

Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft Puls am 05. März 2019, 19.30 Uhr, im Sportlerheim, Dieckenweg, in Puls

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastungserteilung
6. Wahlen
 - a. Jagdvorsteher
 - b. Kassenprüfer
7. Verwendung der Jagdpacht
8. Verschiedenes

1. Eröffnung und Begrüßung

Um 19.35 Uhr eröffnet Jagdvorsteher Uwe Boie die heutige Versammlung. Er fragt, ob es gegen Form und Frist der Einladung Einwände gibt. Dies ist nicht der Fall. Er begrüßt alle Jagdgenossen herzlich sowie die anwesenden Jäger und Jens Stöver (als stellv. Amtsdirektor) der heute zugleich als Protokollführer tätig wird.

Es wird eine Schweigeminute für den verstorbenen ehemaligen Vorstandmitglied Rüdiger Wrigg eingelegt.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Jagdvorsteher stellt fest, dass 19 Jagdgenossen mit einer Gesamtfläche von 561,7 ha bejagbare Fläche anwesend sind. Somit ist die heutige Versammlung beschlussfähig.

Zu Stimmzählern ernannt er Heiko Engfer und Jörn-Thore Heesch.

Die Teilnehmerliste ist Bestandteil dieser Niederschrift.

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft Puls vom 01. Februar 2018 ist allen Anwesenden zur Kenntnis gegeben worden.

3. Bericht des Jagdvorstehers

Jagdvorsteher Boie berichtet, dass die letzte Jagdversammlung vom 01.02.2018 über ein Jahr her ist. In der Zwischenzeit hat es ein Grillfest gegeben, das mit den Jägern zusammen veranstaltet wurde. Die Jagdgenossenschaft sorgte für Fleisch und Getränke. Es war ein schönes Fest. Die Beteiligung war gut.

Als Jagdvorsteher hat er an der Beisetzung von Max-Hermann Bornhold und Rüdiger Wrigg teilgenommen. Kränze und Nachrufe wurden getätigt.

Durch die Neuverpachtung wurde es erforderlich ein Jagdkataster zu erstellen (siehe auch Protokoll vom 01.02.2018).

Bei der Neuverpachtung hat der Jäger Hans-Heinrich Peters die Pacht der Fläche Puls übernommen. Mit der Arbeit des neuen Pächters ist Uwe Boie sehr zufrieden. Die gute Zusammenarbeit mit Pächter und den Jagdgenossen wurde ebenfalls erwähnt.

Er selbst hat weiter nichts zu berichten und stellt seinen Bericht zur Aussprache. Wortmeldungen ergeben sich keine.

4. Kassenbericht

Der Kassenwart gibt den Kassenbericht für die Jahre 2017 und 2018 ab. Der Kassenbestand beträgt 3112,43 € am 31.12.2017. Der Kassenbestand beträgt 7167,25 € am 31.12.2018. Die Einnahmen und Ausgaben verliefen im geplanten Rahmen. Auf der Einnahmenseite konnten 1500,- € für 2017 und 4890,- € im Jahr 2018 Jagdpacht verbucht werden. Ausgaben wurden für Essen und Getränke getätigt. Ferner wird die Jagdpacht in Höhe von 21,00 € an eine Jagdgenossin bezahlt. Der Kassenwart führt aus, dass der Kassenbestand mit 7167,25 € ein gutes Ergebnis darstellt.

5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastungserteilung

Die Kasse wurde von Oliver Hinz und Thomas Thiel geprüft. Oliver Hinz erklärt, dass es keine Beanstandungen gab. Die Kasse wurde sauber und ordentlich geführt. Er bittet die Versammlung um Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

6. Wahlen

a. Jagdvorsteher

Jagdvorsteher Boie teilt mit, dass er seine Position des Jagdvorstehers abgeben möchte. Er bittet hier um Vorschläge für die Neubesetzung. Vorgeschlagen wird Oliver Hinz. Dieser wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Oliver Hinz nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen. Durch das Nachrücken von Oliver Hinz auf die Position des Jagdvorstehers ist die Position des 1. stellvertretenden Jagdvorstehers vakant. Hier bittet Jagdvorsteher Hinz um Vorschläge. Vorgeschlagen wird Jörn-Thore Heesch. Jörn-Thore Heesch wäre bereit, das Amt zu übernehmen. Der weitere Vorgeschlagene Jens Stöver lehnt eine Kandidatur ab. Die Jagdgenossenschaft Puls wählt Jörn-Thore Heesch einstimmig bei eigener Enthaltung zum 1. stellvertretenden Jagdvorsteher. Jörn-Thore Heesch nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

2. stellvertretender Jagdvorsteher bleibt Jens Stöver.

b. einem Kassenprüfer

Da ein Kassenprüfer ausscheidet, bittet Jagdvorsteher Hinz um Vorschläge für einen Kassenprüfer. Vorgeschlagen wird Norbert Heesch. Er wäre bereit, das Amt zu übernehmen. Einstimmig wählt die Jagdversammlung Norbert Heesch zum neuen Kassenprüfer. Somit sind Norbert Heesch und Thomas Thiel die Kassenprüfer.

7. Verwendung der Jagdpacht

Jagdvorsteher Hinz macht er den Vorschlag, ein Grillfest zu veranstalten. Dieses soll im Sommer im Sportlerheim durchgeführt werden. Es schließt sich eine kurze Diskussion an. Eine positive Resonanz wird erkennbar. Dieses Grillfest soll am Freitag, den 06.09.2019 stattfinden. Jagdvorsteher Hinz bittet um Abstimmung, ob im Sommer ein Grillfest durchgeführt werden soll;

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Bürgermeister Stöver schlägt vor, zusammen mit der Gemeinde vom Jagd Geld Fräsgut anzuschaffen, um die Wege entsprechend zu befestigen. Dieser Vorschlag findet guten Anklang in der Versammlung. Nach kurzer Diskussion bittet der Jagdvorsteher um Abstimmung, ob zusammen mit der Gemeinde Fräsgut angeschafft werden soll;

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Der Vorstand wird sich mit der Gemeinde zusammensetzen, um die Einzelheiten zu regeln.

Jagdvorsteher Oliver Hinz schlägt vor eine neue Kehrmaschine anzuschaffen. Die alte Kehrmaschine ist nicht mehr reparaturfähig. Eine positive Resonanz wird erkennbar.

Jagdvorsteher Hinz bittet um Abstimmung, ob eine neue Kehrmaschine angeschafft werden soll;

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Weitere Vorschläge gibt es keine.

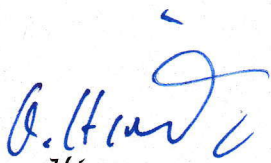
8. Verschiedenes

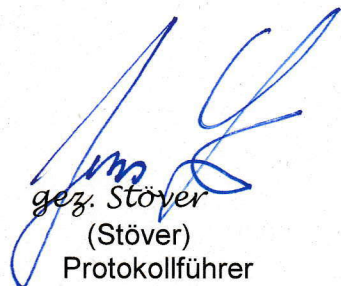
Hans-Heinrich Peters bittet, aus der Tätigkeit als Pächter zu berichten. Heiner Peters bedankt sich für das erteilte Wort und berichtet, dass er sich für die Zusammenarbeit mit den Jagdgenossen bedankt. Das Aufstellen z.B. von Wildzäunen oder Blinkleuchten hat sehr gut geklappt. Oliver Hinz bedankt sich bei Hans-Heinrich Peters für seine Ausführungen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich Jagdvorsteher Hinz bei Uwe Boie für die gute Zusammenarbeit im Jagdvorstand. Er bedauert, dass er jetzt ausscheidet. Er übergibt im Namen der gesamten Jagdgenossenschaft Uwe Boie einen Essensgutschein im Wert von 100 €. Ebenso richtet er einen Dank an das Team des Sportlerheims, das heute für die Getränke sorgt. Abschließend bedankt er sich bei Jens Stöver für seine Anwesenheit und das Schreiben des Protokolls.

Uwe Boie bedankt sich bei den jetzigen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Er möchte aber auch sich bei den vorherigen Vorstandsmitglieder Jürgen Schmidt und Hans-Wilhelm Holling bedanken. Eine tolle Zusammenarbeit war es auch mit den verstorbenen Mitgliedern wie Rüdiger Wrigg, Max-Hermann Bornhold und Werner Ehlers. Uwe Boie wünscht allen Jagdgenossen und der Jägerschaft mit dem Pächter Hans-Heinrich Peters für die Zukunft alles Gute.

Der neue Jagdvorsteher lädt alle Anwesenden zu einem Schnitzel-Essen ein und beendet die Versammlung um 20.18 Uhr.


gez. Hinz
(Hinz)
Jagdvorsteher


gez. Stöver
(Stöver)
Protokollführer